JHV beim Heimat- und Geschichtsverein Aschau

Beitrag

Dr. Ulrich Feldmann bleibt noch ein weiteres Jahr Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsvereins Aschau (HGV Aschau). Bei den turnusmäßig anstehenden Neuwahlen unter der Leitung von Bürgermeister Peter Solnar wurde er einstimmig für ein weiteres Jahr in seinem Amt bestätigt. Ebenfalls ohne Gegenstimme wurde Wolfgang Bude – befristet für ein Jahr – zum zweiten Vorstand gewählt. Beide Vorsitzende hatten bei den letzten Wahlen vor drei Jahren ihren Entschluss zum Aufhören bekannt gegeben. Die vielen Vorhaben rund um das Aschauer Heilige Grab in diesem Frühjahr zwangen sie, den Entschluss zu überprüfen, eine neue Vorstandschaft hätte sich so schnell nicht mehr in die laufenden Planungen und die vielen Vorhaben einarbeiten können. Dr. Feldmann wies darauf hin, dass nach diesem Jahr endgültig Schluss sei, beide Vorsitzende seien Mitte 70 und werden sich endgültig aus der Vereinsführung zurückziehen. Die Versammlung bedankte sich bei beiden mit reichem Beifall, dass sie die Verantwortung für alle Veranstaltungen rund um das Heilige Grab übernehmen und „noch ein Jahr an ihre Dienstzeit dranhängen“. Frühzeitig will sich die Vorstandschaft nun auf die Suche nach geeigneten Nachfolgern machen. Schatzmeister Josef Bauer und Schriftführerin Ingrid Stegherr wurde ohne Gegenstimme wiedergewählt. Das Gremium vervollständigen die vier Beisitzer Dr. Natascha Mehler, Claudia Rucker, Kathrin Thaurer und Georg Antretter. Die bisherigen Beiräte Christine Pfaffinger und Ulrike Lauwitz schieden aus dem Gremium aus. Das Amt der beiden Kassenprüfer übernahmen wieder Anneliese Staniszewski und Gerd Kalckbrenner. Derzeit gehören dem Verein – trotz vieler Abgänge durch Tod und Wegzug – 483 Mitglieder an. Der Mitgliederstand hat sich auf dieser Ebene seit mehreren Jahren eingependelt, so Dr. Feldmann, wünschenswert wäre es für die Durchsetzbarkeit mancher Vorhaben, wenn der Verein über bedeutend mehr Mitglieder verfügen könne.

Dr. Feldmann und Wolfgang Bude gingen kurz auf die Vereinsveranstaltungen des Vorjahres ein und stellten übereinstimmend fest, dass alle gesteckten Ziele erreicht wurden. „Wir haben 500 Euro von der Sparkassenstiftung Rosenheim/Bad Aibling bekommen. Hildegard Kirner stiftete uns zu unserer Gemäldesammlung ein weiteres Werk von Toni Ascherl und die Fotoausstellung von Max Baur in der Orangerie zog in wenigen Tagen über 700 Besucher an“.

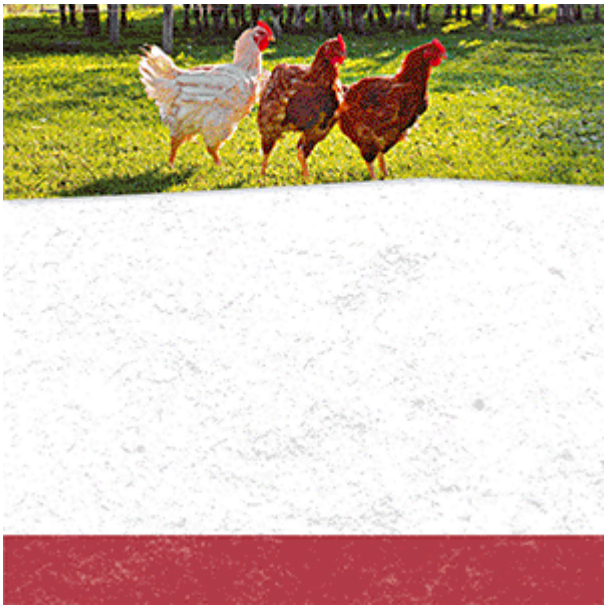
Wolfgang Bude erinnerte an die Kulturfahrt des Vereins zum Bodensee und in den Schwarzwald, den Spaziergang in Göttersberg mit Kathrin Thaurer, die Almwanderung mit Rupert Wörndl und den

Besuch der Landesausstellung in Ettal. An allen Veranstaltungen beteiligten sich ausreichend viele Vereinsmitglieder.

Weiten Raum nahm die Vorschau auf die Veranstaltungen rund um das Heilige Grab in der Aschauer Pfarrkirche vom 6. März bis zum 5. Mai. Gemeinsam präsentieren die Kirchengemeinde, die Gemeinde Aschau und der Heimat- und Geschichtsverein das restaurierte Heilige Grab und seine 400-jährige Geschichte. Die Gemeinde Aschau unterstützt den Heimat- und Geschichtsverein mit einer Anschubfinanzierung von 97000 Euro, damit die vorgesehenen Veranstaltungen eingeleitet werden können. Zwei Schauspiele rund um Jesu Leben, Tod und Auferstehung, mehrere Gottesdienste dazu Konzerte aller Stilrichtungen versprechen den Besuchern bereits heute ein unvergessliches Erlebnis, so Bude. Bei Führungen in der Pfarrkirche können die Bauten des Heiligen Grabes und ihr Aufbau im Gotteshaus besichtigt werden. Die Vorbereitungen für alle Veranstaltungen laufen auf Hochtouren und machten den Verbleib der bisherigen Vorsitzenden in ihren Ämtern zwingend notwendig.

Dr. Ulrich Feldmann bedankte sich bei der Gemeinde Aschau für die Möglichkeit, die Räume im Bahnhofsgebäude mieten zu können und die stets vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit und Unterstützung. Schatzmeister Josef Bauer zog in seinem Rechenschaftsbericht eine insgesamt positive Bilanz. Auf Antrag der beiden Kassenprüfer Andreas Heinisch und Anneliese Staniszewski wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Bericht und Foto: Heinrich Rehberg – **Bildunterschrift:** Die wiedergewählte Vorstandschaft des Heimat- und Geschichtsvereins Aschau (HGV Aschau) mit Schatzmeister Josef Bauer, dem Vorsitzenden Dr. Ulrich Feldmann, Schriftführerin Ingrid Stegherr und dem stellvertretenden Vorsitzenden Wolfgang Bude (von links)



Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Aschau
2. HGV Aschau

3. Umland